

43. Und ich will ihnen einerlei Sinn und einerlei Wandel geben, dass sie mich fürchten ihr Leben lang, auf dass es ihnen wohl ergehe und ihren Kindern nach ihnen. (Jeremia 32,39)

44. Gott behütet alle, die ihn lieben. (Psalm 140,20)

45. Seid einander in brüderlicher Liebe zugetan, übertrefft euch in gegenseitiger Achtung! (Römer 12, 10)

46. Seid untereinander freundlich und herzlich und vergebt einander, wie auch Gott euch vergeben hat. (Epheser 4,32)

48. Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. (Psalm 23,1)

61. Wenn wir einander lieben, dann bleibt Gott in uns, und seine Liebe ist in uns vollendet. (1. Johannes 4,12)

47. Herr, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen. (Psalm 36,6)

50. Ich bleibe derselbe, so alt ihr auch werdet, bis ihr grau werdet, will ich euch tragen. (Jesaja 46,4)

51. Du bist doch in unserer Mitte, Herr, und Dein Name ist über uns ausgerufen, verlass uns nicht. (Jeremia 14,9)

52. Dient einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat, als die guten Haushalter der mancherlei Gnade Gottes. (1. Petrus 4, 1)

53. Ihr seid Gottes Bau. Einen anderen Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus. (1. Korinther 3,9b.11)

54. Bleibt niemand etwas schuldig; nur die Liebe schuldet ihr einander immer. (Römer 13,8)

55. Ich sage noch einmal: Sei mutig und entschlossen! Lass dich durch nichts erschrecken und verliere nie den Mut, denn ich, der Herr, dein Gott, bin bei dir, wohin du auch gehst. (Josua 1,9)

56. Wir wissen, dass Gott bei denen, die ihn lieben, alles zum Guten führt. (Römer 8,28)

57. Gott vermag euch jede Gnade im Überfluss zu schenken, damit ihr in allem allezeit genug habt und zu jedem guten Werke überreich seid. (2. Korinther 9,8)

58. Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen! (1. Korinther 16,14)

59. Alle Eure Sorgen werft auf ihn, denn er sorgt für Euch. (1. Petrus 5,7)

60. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende. (Matthäus 28, 20)

61. Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen. (Matthäus 18,20)

62. Ich liebe die, die mich lieben und die mich suchen, finden mich. (Sprüche 8,17)

63. Ein neues Gebot gebe ich euch, dass ihr euch untereinander liebt, wie ich euch geliebt habe, damit auch ihr einander lieb habt. Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jüngerinnen und Jünger seid, wenn ihr Liebe untereinander habt. (Johannes 13,34-35)



**Kirchengemeinde Altenwalde**  
Hauptstr. 81, 27478 Cuxhaven  
fon: 04723/2424 - fax: 04723/2766

**Pastorin Manuela Heise**

fon: 04721/4240525

mail: manuela.heise@evlka.de

**Pastor Wolff**

fon: 04723/713515

mail: p.wolff@kirche-altenwalde.de

[www.kirche-altenwalde.de](http://www.kirche-altenwalde.de)



## Material für den Traugottesdienst Tausprüche



*Der Tauspruch besteht aus einem oder mehreren Bibelversen. Er steht als Motto über dem gemeinsamen Lebensweg. Eine große Auswahl an Tausprüche findet sich auf [www.tauspruch.de](http://www.tauspruch.de) und natürlich in der Bibel bzw. sollte diese nicht zur Hand sein auf [www.bibelserver.com](http://www.bibelserver.com).*

1. Durch die Liebe diene einer dem andern. (Galater 5,13b)
2. So spricht Gott: Es ist nicht gut, wenn ein Mensch allein ist. Ich will ihm einen Menschen an die Seite geben, der zu ihm gehört. (1. Mose 2,18)
3. Ich freue mich und bin fröhlich über deine Güte, du stellst meine Füße auf weiten Raum. (Psalm 31,8a+9b)
4. Ich will dich unterweisen und dir den Weg zeigen, den du gehen sollst. Ich will dich mit meinen Augen leiten, spricht der Herr. (Psalm 32,8)
5. Weise mir, Herr, deinen Weg, dass ich wandle in deiner Wahrheit; erhalte mein Herz bei dem einen, dass ich deinen Namen fürchte. (Psalm 86,11)
6. Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege. (Psalm 119,105)
7. Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir. (Psalm 139,5)
8. Ich danke dir, mein Gott, dass ich wunderbar gemacht bin. Wunderbar sind deine Werke, das erkennt meine Seele. (Psalm 139,14)
9. Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg; aber der Herr allein lenkt seinen Schritt. (Sprüche 16,9)

10. Umarmen hat seine Zeit, und sich meiden hat seine Zeit. (Prediger 3,5b)

11. So ist's ja besser zu zweien als allein; denn sie haben guten Lohn für ihre Mühe. Fällt einer von ihnen, so hilft ihm sein Gesell auf. Weh dem, der allein ist, wenn er fällt! Dann ist kein anderer da, der ihm aufhilft. Auch, wenn zwei beieinander liegen, wärmen sie sich; wie kann ein einzelner warm werden? Einer mag überwältigt werden, aber zwei können widerstehen, und eine dreifache Schnur reißt nicht leicht entzwei. (Prediger 4,9-12)

12. Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm. Denn Liebe ist stark wie der Tod und Leidenschaft unwiderstehlich wie das Totenreich. Ihre Glut ist feurig und eine Flamme des Herrn, so dass auch viele Wasser die Liebe nicht auslöschen und Ströme sie nicht ertränken können. Wenn einer alles Gut in seinem Hause um die Liebe geben wollte, so könnte das alles nicht genügen. (Hohes Lied 8,6f.)

13. Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der Herr, dein Erbarmer. (Jesaja 54,10)

14. Wer dich nötigt, eine Meile weit zu gehen, mit dem gehe zwei! Gib dem, der dich bittet, und wende dich nicht von dem ab, der von dir borgen will. (Matthäus 5,41+42)

15. Wo dein Schatz ist, da ist auch dein Herz. (Matthäus 6,21)

16. Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich euch: Freuet euch. Sorget nichts, sondern in allen Dingen lasset eure Bitten im Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kund werden. (Philipper 4,4+6)

17. Seid allezeit fröhlich, betet ohne Unterlass, seid dankbar in allen Dingen. (1. Thessalonicher 5,16-18)

18. Ich will dich nicht verlassen noch von dir weichen. Sei getrost und unverzagt. (Josua 1,5)

19. Ich aber und mein Haus wollen dem Herrn dienen. (Josua 24,15)

20. Dient einander, jeder mit der Gabe, die er empfangen hat, als gute Haushalter über die vielfältigen Gnadengaben Gottes. (1. Petrus 4,10)

21. Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist, und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. (Micha 6,8)

22. Das ist mein Gebot, dass ihr euch untereinander liebet, gleichwie ich euch auch liebe. (Jona 15,12)

23. Nun bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei, aber die Liebe ist die größte unter ihnen. (1. Korinther 13,13)

24. Lasset uns rechtschaffen sein in der Liebe und wachsen in allen Stücken zu dem hin, der das Haupt ist, Christus. (Epheser 4,15)

25. Ich bete darum, dass eure Liebe immer reicher wird an Erkenntnis und an jeder Erfahrung. (Philipper 1,9)

26. Gott ist Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. (1. Johannes 4,16)

27. Gott hat uns nicht gegeben einen Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit. (2. Timotheus 1,7)

28. Lasst uns auch aufeinander achthaben, dass wir uns alle zur Liebe und zum Tun des Guten anspornen. (Hebräer 10,24)

29. Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern das Licht des Lebens haben. (Johannes 8,12)

30. Alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles im Namen des Herrn Jesus, und dankt Gott, dem Vater, durch ihn. (Kolosser 3,17)

31. Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet. (Römer 12,12)

32. Nehmet euch untereinander an, gleichwie euch Christus angenommen hat, zu Gottes Lob. (Römer 15,7)

33. Bestehet in der Freiheit, zu der euch Christus befreit hat. (Galater 5,1)

34. Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. (Galater 6,2)

35. Der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, bewahre eure Herzen und Sinne in Christus Jesus. (Philipper 4,7)

36. Habt einen langen Atem und tragt einander mit der Geduld und Kraft, die aus der Liebe kommt. Achtet auf alles, was euch verbindet: Gottes Geist will, dass ihr eins seid und dass der Friede euch zusammen hält. (Epheser 4, 2b-3)

37. Die Liebe erträgt alles, glaubt alles, hofft alles, hält allem stand. Die Liebe hört niemals auf. (1. Korinther 13,7)

38. Lasst uns festhalten an dem Bekenntnis der Hoffnung und nicht wanken; denn er ist treu, der sie verheißen hat; und lasst uns aufeinander Acht haben und uns anreizen zur Liebe und zu guten Werken. (Hebräer 10,23f.)

39. Die Liebe sei ohne Falsch. Hasst das Böse, haltet fest am Guten. Eure brüderliche Liebe sei herzlich. Einer komme dem anderen mit Ehrerbietung zuvor. (Römer 12,9)

40. Die Frucht des Geistes ist Liebe, ist Freude, Friede, Geduld, ist Freundlichkeit, Güte und Treue. (Galater 5, 22)

41. In Demut schätze einer den anderen höher ein, als sich selbst. (Philipper 2,3)

42. Euch aber lasse der Herr wachsen und immer reicher werden in der Liebe untereinander und zu allen Menschen. (1. Thessalonicher 3,12)